

RS OGH 1938/3/29 3Ob247/38, 1Ob501/55, 3Ob487/56, 7Ob21/66, 8Ob205/68, 8Ob24/69, 4Ob543/70, 5Ob291/7

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.03.1938

Norm

ABGB §1487

Rechtssatz

Die Verjährungsfrist läuft bei Anfechtung wegen Irrtums vom Zeitpunkt des Vertragsabschlusses (vgl RZ 1937/181).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 247/38
Entscheidungstext OGH 29.03.1938 3 Ob 247/38
Veröff: SZ 20/88
- 1 Ob 501/55
Entscheidungstext OGH 17.08.1955 1 Ob 501/55
Beisatz: Darauf, wenn der Anfechtende seinen Irrtum entdeckt hat, kommt es nicht an, denn nach § 1478 ABGB beginnt die Verjährung grundsätzlich mit dem Eintritt der objektiven Möglichkeit zu klagen (OGH 3.2.1954, JBl 1954,462). (T1)
- 3 Ob 487/56
Entscheidungstext OGH 10.10.1956 3 Ob 487/56
Beisatz: Daß der Anfechtende während der Verjährungszeit wegen des Bestandes eines Strafurteiles nicht klagen konnte, ist unbeachtlich. (T2)
- 7 Ob 21/66
Entscheidungstext OGH 23.03.1966 7 Ob 21/66
- 8 Ob 205/68
Entscheidungstext OGH 01.10.1968 8 Ob 205/68
- 8 Ob 24/69
Entscheidungstext OGH 04.02.1969 8 Ob 24/69
- 4 Ob 543/70
Entscheidungstext OGH 26.05.1970 4 Ob 543/70
Beisatz: Nicht vom Zeitpunkt der Aufklärung des Irrtums. (T3)
- 5 Ob 291/70

- Entscheidungstext OGH 24.02.1971 5 Ob 291/70
- 1 Ob 26/75
Entscheidungstext OGH 30.04.1975 1 Ob 26/75
- 4 Ob 570/76
Entscheidungstext OGH 05.10.1976 4 Ob 570/76
- 5 Ob 705/77
Entscheidungstext OGH 21.02.1978 5 Ob 705/77
- 6 Ob 668/79
Entscheidungstext OGH 24.10.1979 6 Ob 668/79
- 3 Ob 584/81
Entscheidungstext OGH 09.12.1981 3 Ob 584/81
Beis wie T1 nur: Darauf, wenn der Anfechtende seinen Irrtum entdeckt hat, kommt es nicht an. (T4) Veröff: GesRZ 1982,251
- 8 Ob 202/83
Entscheidungstext OGH 15.12.1983 8 Ob 202/83
- 4 Ob 143/84
Entscheidungstext OGH 14.01.1986 4 Ob 143/84
Veröff: RdW 1986,377
- 6 Ob 674/84
Entscheidungstext OGH 22.02.1986 6 Ob 674/84
- 1 Ob 666/88
Entscheidungstext OGH 09.11.1988 1 Ob 666/88
Beis wie T4; Veröff: SZ 61/235
- 3 Ob 503/89
Entscheidungstext OGH 26.04.1989 3 Ob 503/89
- 10 Ob 504/94
Entscheidungstext OGH 26.04.1994 10 Ob 504/94
Beis wie T4; Beisatz: Der Grund hierfür liegt darin, daß die Frage eines solchen Willensmangels im Interesse der Verkehrssicherheit möglichst rasch geklärt werden soll. (T5) Veröff. SZ 67/73
- 7 Ob 579/94
Entscheidungstext OGH 14.12.1994 7 Ob 579/94
Beis wie T1; Beis wie T3
- 1 Ob 34/98a
Entscheidungstext OGH 19.05.1998 1 Ob 34/98a
Beisatz: Unabhängig davon, wann der Anfechtende seinen Irrtum entdeckt hat bzw der Irrtum aufgeklärt wurde. (T6)
- 3 Ob 2199/96w
Entscheidungstext OGH 27.05.1998 3 Ob 2199/96w
Beis wie T6; Veröff: SZ 71/94
- 9 Ob 286/00z
Entscheidungstext OGH 22.11.2000 9 Ob 286/00z
- 6 Ob 334/00m
Entscheidungstext OGH 17.01.2001 6 Ob 334/00m
Vgl auch
- 9 Ob 142/02a
Entscheidungstext OGH 04.09.2002 9 Ob 142/02a
- 6 Ob 126/03b
Entscheidungstext OGH 19.02.2004 6 Ob 126/03b
Vgl
- 4 Ob 211/06t
Entscheidungstext OGH 19.12.2006 4 Ob 211/06t

Beis wie T3

- 9 ObA 47/07p

Entscheidungstext OGH 05.06.2008 9 ObA 47/07p

- 6 Ob 60/10g

Entscheidungstext OGH 24.06.2010 6 Ob 60/10g

Beis wie T1; Beis wie T4; Beis wie T6

- 8 ObA 124/20y

Entscheidungstext OGH 23.02.2021 8 ObA 124/20y

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1938:RS0034419

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.04.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at